

RS OGH 2005/3/1 2Ob55/04h, 8Ob64/05b, 10Ob89/15h

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 01.03.2005

Norm

ABGB §1325 E5

Rechtssatz

Kein vererbliches „Schmerzensgeld für verkürztes Leben“. Die Ausgleichsfunktion des Schmerzensgeldes endet mit dem Tod des Verletzten.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 55/04h
Entscheidungstext OGH 01.03.2005 2 Ob 55/04h
Veröff: SZ 2005/26
- 8 Ob 64/05b
Entscheidungstext OGH 21.07.2005 8 Ob 64/05b
- 10 Ob 89/15h
Entscheidungstext OGH 07.06.2016 10 Ob 89/15h
Vgl aber; Beisatz: Leidenszustände, die aus dem Wissen des Geschädigten um seine verringerte Lebenserwartung resultieren, können bei der Globalbemessung des Schmerzensgeldes berücksichtigt werden. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0119843

Im RIS seit

31.03.2005

Zuletzt aktualisiert am

13.07.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>